

Eure Mütter

"Wir waren mal Schilder"



Die schwäbischen Komiker Andi Kraus, Matze Weinmann und Don Svezia touren als Eure Mütter seit vielen Jahren erfolgreich durch die Bundesrepublik und lassen dabei kein Auge trocken. Am 23. November spielen sie im Theater Wechselbad ihr hochkomisches Programm "Schieb du Sau - Extra". Den Zuschauer erwartet eine Show voller Höhepunkte, die hauptsächlich in der ersten und zweiten Hälfte des Programms liegen.

BLITZ!: Welche drei Adjektive beschreiben das, was Ihr tut beziehungsweise Eure Mütter ausmacht, am besten?

Eure Mütter: Sexy, sexy, sexy!

BLITZ!: Euer Publikum ist für gewöhnlich überdurchschnittlich schön, intelligent und gestreich. Woran liegt das?

E.M.: Das liegt daran, dass unser Publikum größtenteils aus unseren Nachkommen besteht. 13 Jahre Sexy-Time mit Groupies on Tour zahlen sich endlich aus.

BLITZ!: Ihr schafft es, mit einfachsten Mitteln Bühnen-Outfits zu kreieren, die einem beim bloßen Anblick das Zwerchfell zu zerreißern drohen - was sind das für Gelegenheiten, in denen Ihr auf einen so großartigen Quatsch kommt?

E.M.: Auf die Idee, dass Matze mal sein Teil auf der Bühne rausholen kann, kamen wir auf der Toilette am Rasthof Gramschatzer Wald. Im Übrigen laufen wir auf der Bühne immer in unseren Privatklamotten herum. Die kaufen wir uns ganz normal im Laden.

BLITZ!: Wieso kriegt immer nur Don aufs Dach?

E.M.: Das ist eine grobe Fehleinschätzung. Andi und Matze bekommen immer hinter der Bühne auf die Fresse. Andi will deswegen einen Selbstverteidigungskurs belegen, und Matze tritt mittlerweile nur noch mit einer Dose Pfefferspray in der Hosentasche auf. Was da so beult, ist also gar nicht sein Glied.

BLITZ!: Da ich selbst als Slam-Poetin durch die Lande tingel und regelmäßig auf Bühnen stehe, wollte ich diese sich immer wiederholende Frage schon immer mal jemand anderem stellen: Kann man davon leben und macht Ihr außer Auftreten noch was anderes?

E.M.: Als Slam-Poetin hast Du natürlich einen ganz anderen Lebenswandel und würdest mit unserem Einkommen nicht über die Runden kommen. Wenn man sich wie wir mit dem Koks-Konsum und den Sportwagen zurückhält, kann man tatsächlich davon leben. Jedenfalls solange das Finanzamt uns wegen unserer dubiosen Buchhaltung nicht am Arsch kriegt. Außer den Auftritten machen wir tatsächlich noch andere Dinge: Essen, Schlafen, Halma spielen. In wechselnder Reihenfolge.

BLITZ!: Woher kommt Eure offenkundige Liebe zu Piktogrammen?

E.M.: In einer Rückführung bei einem der weltbesten Hypnotiseure haben wir herausgefunden, dass wir alle Drei in einem früheren Leben mal Schilder waren. Matze war ein Wildwechsel-Zeichen, Andi stand für 1,80 Meter Breite und Don prangte oben am Kreuz von Jesus Christus. Da hieß er noch INRI.

BLITZ!: Zu meiner großen Freude kennt Ihr inhaltlich keinerlei Tabus. Ob Titten, Sinn und Unsinn von Sackbehaarung oder Suizid als Lebenshilfe - Ihr macht Halt vor nix. Über welche Themen könnt Ihr nicht lachen?

E.M.: Damen-Nylonsöckchen, die bis zum Knöchel gehen, Damen-Nylonsöckchen, die bis knapp über den Knöchel gehen, Herren-Nylonsöckchen in allen Längen.

BLITZ!: Musik spielt bei Euren Programmen eine wesentliche Rolle - wieviele Instrumente beherrscht Ihr eigentlich?

E.M.: 22.

BLITZ!: Ihr habt immer Pausenspiele, bei denen die Kreativität Eures Publikums gefragt ist - was war das Lustigste, was je dabei herausgekommen ist?

E.M.: Das Lustigste war, als mal während der Pause ein als Taliban verkleideter Gast mit Waffengewalt in den Backstage-Bereich eingedrungen ist und uns alle Wertsachen geklaut hat. Das haben wir nie vergessen.

BLITZ!: Wo versteckt Ihr Euch vor Euren Groupies?

E.M.: Unter der Bettdecke. Wenn sie uns dann doch finden, gibt es immer ein großes Hallo.

BLITZ!: Habt Ihr die Gelegenheit, die Städte, die Ihr heimsucht, auch anzuschauen?

E.M.: Ja, auf jeden Fall. Mit Abstand am schönsten finden wir diese eine Stadt mit der Fußgängerzone, in der es den H&M, den dm-Markt und diesen pittoresken Nordsee-Imbiss gibt.

BLITZ!: Was sagt Ihr eigentlich zu der aktuellen GEMA-Diskussion?

E.M.: Mit der GEMA haben wir schon früh unseren Frieden geschlossen. Nachzusehen auf unserem YouTube-Channel unter der Suchbegriff: "Der Typ, der bei der GEMA die Titel eintippt ..."

BLITZ!: Zum Ende Eurer Shows saut Ihr auf der Bühne herum und verwandelt sie in ein überflutetes Badezimmer - gab's da mal Unfälle?

E.M.: Jeder von uns ist schon einmal auf die Fresse gefallen. Aber als Don mal noch meinte, einen Fön mit ins Spiel bringen zu müssen, haben wir erstmal zwei Wochen Urlaub machen müssen. In Koma.

www.euremuetter.de

WORT: KADDI CUTZ / BILD: P.D.